

In Memoriam Norbert Panek (1954-2022)

Achim Frede

Am 11. Oktober 2022 verstarb im Alter von 68 Jahren Norbert Panek, der Gründer und erste Vorsitzende der Initiative „Pro Nationalpark“, des heutigen Fördervereins für den Nationalpark Kellerwald-Edersee.

Der studierte Landschaftsplaner, geboren am 23. Mai 1954 in Berlin, engagierte sich zeitlebens als überregional anerkannter Naturschützer, Gutachter, Berater und versierter Buchautor. Die besondere Faszination für Wildnis, Erd- und Landschaftsgeschichte sowie Paläontologie war sein Ansporn. Zahlreiche Publikationen zum Waldnaturschutz, zur Verantwortung für die europäischen Buchenwälder und zur Rolle der Forstwirtschaft in Deutschland stammen aus seiner Feder. Als wichtige Werke mit Regionalbezug sind der Naturraumführer Kellerwald-Edersee (1997), das Buch „Urwaldängste – Der beschwerliche Weg zum Nationalpark Kellerwald“ (2007), der Welterbeband zum hessischen Nationalpark (2017) und der Text des Bildbandes zu den Urwäldern am Edersee (2017, gemeinsam mit Ralf Kubosch) hervorzuheben. Ebenso regelmäßig lieferte er Beiträge zum Jahrbuch Naturschutz in Hessen.

Als Gründer des Buchenwaldinstituts e. V., in dem sich regionale und überregionale Experten mit Erforschung und Schutz heimischer Buchenökosysteme beschäftigten, und als Berater des Bundesamts für Naturschutz spielte Norbert Panek eine wichtige Rolle bei der Nominierung der deutschen Buchenwälder zum UNESCO-Welterbe. Er pflegte enge Kontakte zur bundesweiten Szene der kritischen Akteure und Experten einer alternativen Naturschutz- bzw. Waldpolitik wie Horst Stern, Prof. Dr. Hans Dieter Knapp, Prof. Dr. Michael Succow, Wilhelm Bode oder Peter Wohlleben. Zudem fungierte er als Berater für Organisationen wie Greenpeace oder im wissenschaftlichen Beirat der Natur-

schutzinitiative e. V. und als wichtiger Ansprechpartner für andere Nationalpark- und Waldinitiativen.

Nach Ausbildung zum Landschaftsgärtner und Studium der Landespflege an der Technischen Fachhochschule Berlin-Dahlem arbeitete er seit 1978 in der Agrarverwaltung in Korbach für das Land Hessen und den Landkreis Waldeck-Frankenberg. In seiner jahrzehntelangen beruflichen Tätigkeit galt er als Pionier der Landschaftspflege, des Biotopverbundes und des Vertragsnaturschutzes. Zusammen mit dem Verfasser dieses Nachrufs entwickelte er das erste Regionale Landschaftspflegekonzept für den Landkreis. Des Weiteren befasste er sich mit der Dokumentation der Dorfflora und dem Ackerwildkrautschutz.

Enorme Verdienste hat sich Norbert Panek zudem als Initiator und Geschäftsführer des Geoparks Grenzwelten um den Erhalt der Geodiversität sowie bei der Sicherung und Erforschung der Korbacher Spalte, einer Fundstätte von internationaler Bedeutung, erworben. Er war der Treiber und Gewährsmann für die bundesweite Zertifizierung des Geoparks als Nationaler Geopark. Im engen Kontakt mit überregionalen Geowissenschaftlern und Archäologen setzte er sich vehement und maßgeblich für die Aufarbeitung der wissenschaftlichen Erkenntnisse, die angemessene Präsentation des Steinbruchareals mit dem Kalkturm als Infozentrum an der Korbacher Spalte ein und warb bis zuletzt für deren Nominierung als UNESCO-Weltnaturerbe.

Mit Norbert Panek verlieren wir einen streitbaren, gesellschaftskritischen Visionär sowie hartnäckigen Mahner und Kämpfer für den Schutz der europäischen Buchenwälder, unserer Naturschätze und eine naturgerechtere Waldwirtschaft und Landnutzung.



Norbert Panek engagierte sich zeitlebens für die europäischen Buchenwälder und den Wildnisgedanken. (Foto: R. Kubosch)

Kontakt

Achim Frede
Nationalpark Kellerwald-Edersee
Abteilungsleiter Naturschutz,
Forschung und Planung (UNB)
Laustraße 8
34537 Bad Wildungen
Achim.Frede@nationalpark.hessen.de